#### Presseinformation

*5. September 2022*

 **Starthilfe zur Einschulung: Sparda-Bank beginnt mit jährlicher Schultaschenaktion**

*132 Kinder in Erlangen erhalten von der nordbayerischen Genossenschaftsbank hochwertige Schultaschen-Sets – Neunte Auflage der Schultaschenaktion in Kooperation mit dem Deutschen Kinderschutzbund Kreisverband Erlangen e. V. – Jasmin Wiesinger, Referentin Unternehmenskommunikation der Sparda-Bank Nürnberg: „Wir möchten der aktuellen Kostenexplosion zumindest etwas entgegenwirken.“*

Erlangen – Für viele Erstklässlerinnen und Erstklässler in Erlangen beginnt nach den Sommerferien ein spannender neuer Lebensabschnitt. Nach zwei Jahren Ausnahmezustand aufgrund der Corona-Pandemie ist zumindest aktuell mit einem weitgehend „normalen“ Schulstart zu rechnen. Dennoch stehen gerade finanziell schwächere Familien vor der nächsten Herausforderung: Die Inflation ist so stark zu spüren wie lange nicht. Ob Haushaltsenergie, Kraftstoffe oder Nahrungsmittel – die Preise schnellen in fast allen Bereichen spürbar nach oben und bescheren deutschen Haushalten die höchsten Teuerungsraten seit Jahrzehnten. Aus diesem Grund möchte die Sparda-Bank Nürnberg eG bedürftige Familien unterstützen und startet erneut ihre beliebte Schultaschenaktion. Die Genossenschaftsbank stattet 132 Kinder aus Erlangen mit hochwertigen Schultaschen-Sets aus. Das Ziel ist es, allen ABC-Schützen einen erfolgreichen Schulstart mit den gleichen Chancen zu ermöglichen. Die Mittel für die mittlerweile neunte Schultaschenaktion stammen aus dem Gewinn-Spar-Verein der Sparda-Bank Nürnberg e. V. „Familien mit niedrigem Einkommen leiden am stärksten unter der Inflation. Damit die Kinder dieser Familien nicht benachteiligt ins Schulleben starten, möchten wir sie mit einer angemessenen Ausstattung unterstützen und damit der aktuellen Kostenexplosion zumindest etwas entgegenwirken“, erklärt Jasmin Wiesinger, Referentin Unternehmenskommunikation der Sparda-Bank Nürnberg, die Hintergründe der Aktion.

*Aktion mit starken Partnern*

Die Stadt Erlangen ist überaus dankbar für das soziale Engagement der Sparda-Bank. „Schon unter normalen Bedingungen ist der Schulstart keine günstige Angelegenheit. Mit den aktuell sprunghaft steigenden Preisen werden aber selbst Dinge des täglichen Bedarfs zum teuren Gut für viele Eltern“, weiß Oberbürgermeister Dr. Florian Janik. Der Deutsche Kinderschutzbund Kreisverband Erlangen übernimmt die Verteilung der Schulranzen an die Kinder. „Als Projektpartner ist uns sehr daran gelegen, dass die Kinder mit gleichen Chancen in diesen neuen Lebensabschnitt starten“, so Kathrin Lipp, Geschäftsstellenleitung des Deutschen Kinderschutzbundes Kreisverband Erlangen e. V. Der Deutsche Kinderschutzbund Kreisverband Erlangen kooperiert seit neun Jahren mit der Sparda-Bank Nürnberg bei der Schultaschenaktion und weiß, wie wertvoll diese Unterstützung ist. „Gerade im Jahr 2022 ist die Schultaschenaktion wichtiger denn je. Dank der Aktion der Sparda-Bank, die immer wieder für große Freude und Dankbarkeit bei Kindern und Eltern sorgt, können wir einkommensschwachen Familien zumindest diese eine Zusatzbelastung abnehmen“, sagt Ute Auschel, Vorsitzende des Deutschen Kinderschutzbundes Kreisverband Erlangen e. V.

*Stark machen für die Schwachen*

Die jährlich stattfindende Schultaschenaktion ist nur ein Beispiel dafür, wie sich die Sparda-Bank Nürnberg für Kinder und Familien engagiert. Ähnliche Initiativen sind der interaktive Förderwettbewerb „Sparda macht’s möglich“, bei dem Projekte in den Bereichen Nachhaltigkeit, Gemeinschaft und Talententdeckung gefördert werden, oder die Sparda-Stiftung Nürnberg, die das ehrenamtliche Engagement in Nordbayern würdigt. Hilfsangebote gibt es aber auch immer dann, wenn Unterstützung akut benötigt wird – etwa mit einer großen Spendenaktion für die „Nothilfe Ukraine“ des Bayerischen Roten Kreuzes. Dazu Stefan Schindler, Vorstandsvorsitzender der Sparda-Bank Nürnberg eG: „Als Genossenschaftsbank verstehen wir es als unsere Aufgabe, benachteiligten Menschen unter die Arme zu greifen und soziale Projekte für bedürftige Familien in ganz Nordbayern zu unterstützen.“

**Daten und Fakten zur Sparda-Bank Nürnberg**

Die 1930 gegründete Sparda-Bank Nürnberg eG ist die größte genossenschaftliche Bank in Nordbayern und mit 15 Filialen und 9 SB-Centern in der gesamten Region vertreten. Heute ist die Sparda-Bank Nürnberg eG eine Direktbank mit Filialen; das heißt, sie verbindet die Vorteile einer Direktbank (günstige Konditionen und einfache Abwicklung) mit den Vorteilen einer Filialbank (qualifizierte und persönliche Beratung). Als eines der ersten Unternehmen der Branche ist die Genossenschaftsbank seit 2021 klimaneutral. Die Sparda-Bank Nürnberg hat insgesamt über 200.000 Mitglieder. Die Bilanzsumme der Bank betrug 2021 rund 4,9 Milliarden Euro. Als sozial-ökologische Genossenschaftsbank unterstützt sie ihre Mitglieder in den vielen Bereichen beim Einstieg in eine nachhaltigere Lebensführung. Im Bereich der gewerblichen Immobilienfinanzierung leistet die Sparda-Bank einen wichtigen Beitrag zu bezahlbarem Wohnraum in der Region. 93 % der Eigenanlagen hat die Sparda-Bank bereits nachhaltig investiert. Bis 2025 soll die 100 %-Quote erreicht sein.

**Weitere Informationen: Medienkontakt:**

Sparda-Bank Nürnberg KONTEXT public relations GmbH

Abteilungsdirektor Marketing Janine Wölfel

Frank Büttner Melli-Beese-Straße 19

Fon 0911/2477-321 90768 Fürth

Fax 0911/2477-329 Fon 0911/97 47 8-0

E-Mail frank.buettner@sparda-n.de Fax 0911/97 47 8-10

Internet [www.sparda-n.de](http://www.sparda-n.de) E-Mail info@kontext.com

****